

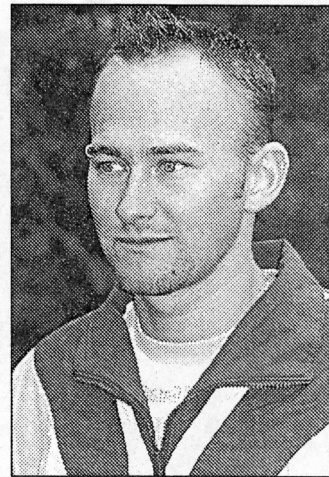
# Joachim Vogl erzielt ein Traumergebnis

Wörthsee (cf) – Joachim Vogl konnte seiner Titelsammlung am vergangenen Wochenende einen weiteren hinzufügen. Der vielfache Deutsche Meister sicherte sich in München auf der Theresienwiese im Armbrustschützenzelt die Deutsche Meisterschaft bei den 30-Meter Armbrustschützen. Der Etterschlager startete für seinen Meisterschafts- und Bundesligaverband, die königlich privilegierte Feuerschützengesellschaft „Der Bund“ München.

20 Schuß mußte jeder Teilnehmer abgeben. Die höchstmögliche Ringzahl pro Scheibe ist nicht wie in allen anderen Disziplinen (zum

Beispiel wie Luftgewehr oder auch Kleinkaliber) eine Zehn, sondern eine Sechs. Und von den maximal 120 Ringen verfehlte Joachim Vogl keinen einzigen. So daß er am Ende als einziger mit dem Traumergebnis von 120 ganz oben auf dem Treppchen stand und sich als Deutscher Meister bei den 30-Meter-Armbrustschützen feiern lassen konnte.

Vogl selbst war über seinen Triumph übergücklich. „Auf diesen Titel bin ich besonders stolz, da dies mein erster Deutscher Meistertitel ist, den ich in der Einzelwertung mit der vollen Ringzahl gewonnen habe“, bekannte das Nationalmannschafts-



**Versöhnlicher Saisonabschluß: Joachim Vogl.**

Mitglied. Außerdem sei dieser Erfolg für Vogl ein Lichtblick in einer Saison, die für den Etterschlager nicht ganz nach Wunsch verlaufen ist.

Mit der 30-Meter-Armbrustmeisterschaft geht die Saison der Titelkämpfe im Sportschießen zu Ende. Bei der FSG „Der Bund“ München beginnt jedoch bereits am 24. Oktober die Luftgewehr-Bundesliga.